



Fakultät II

Department Kunst und Musik

Studienbuch

für das Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen im
Fach Musik (Master)

Name:

Matrikelnummer:

Studienverlaufsplan für das Lehramt an Haupt-, Real-, und Gesamtschulen (Master)

Semester	Musikpädagogik	Musikwissenschaft	Musikpraxis / Musiktheorie	LP
1	a) Musikpädagogisches Seminar (Schwerpunkt: „Forschungsmethoden in der Musikpädagogik“) (1 LP)	a) Musikwissenschaftliches Seminar: (Schwerpunkt: „Gattungs- und/oder Stilgeschichte“) (2 LP)	a) Schulpraktisches Instrumentalspiel (1/2 LP) b) Bandarbeit (1 LP) c) Gruppenimprovisation (1 LP) d) Kinderstimmleitung (1 LP) e) Ensembleleitung (1 LP) f) Instrumentenkarussell (1 LP) g) Pop-Arrangement (1 LP)	9,5
2	b) Vorbereitungsseminar zum Praktikum (3 LP)	b) Musikwissenschaftliches Profiseminar (Schwerpunkt: „Musik des 20. und / oder 21. Jahrhunderts“) (2 LP) Modulabschlussprüfung (2 LP)	a) Schulpraktisches Instrumentalspiel (1/2 LP) h) Musikwerkstatt (Medien, Komposition, Arrangement) (2 LP) Modulabschlussprüfung (2 LP)	11,5
3 (Praxis-semester)	c) Begleitseminar zum Praktikum (3 LP) Modulabschlussprüfung (2 LP)			3+2
4				

Name: _____

Modul Musikpädagogik (Semester 1 bis 3)

Workload	LP	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
180 h	6	1. – 3. Semester	Jedes Sommersemester / Wintersemester	3 Semester
90 h	3			
Inhalte / Zu erwerbende Kompetenzen:				
<p>a) Vertiefungsseminar Musikpädagogik (Schwerpunkt: „Musikpädagogische Forschung“): Studien aus der musikpädagogischen Forschung, historische und empirische Methoden musikpädagogischer Forschung, wissenschaftstheoretische Ansätze</p> <p>b und c) Vorbereitungsseminar/Begleitseminar zum Praktikum: Rahmenbedingungen, Unterrichtsplanung, musikdidaktische Konzeptionen, spezifische Unterrichtsmethoden</p>				
Lehrformen				
Seminar				
Prüfungsformen (Prüfungsleistungen)				
<p>Modulabschlussprüfung, mündlich, 30 min.</p> <p>Ein Teil der Prüfungsleistung bezieht sich auf das Modul, ein weiterer Teil hat einen direkten Bezug zum Praxissemester. Für jeden der beiden Prüfungsteile wird eine gesonderte Note vergeben. Die Note für den Prüfungsteil mit direktem Bezug zum Praxissemester geht, entsprechend den Vorgaben der Ordnung für das Praxissemester, in die Gesamtnote für das Praxissemester ein.</p>				
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten				
<ul style="list-style-type: none"> - Qualifizierte mündliche Teilnahme - bestandene Modulabschlussprüfung 				
Stellenwert der Note für die Endnote				
Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.				
Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende				
Wagner				

Name: _____

Lehrveranstaltungen	LP	Datum, Unterschrift
Musikpädagogisches Vertiefungsseminar (Schwerpunkt: „Musikpädagogische Forschung“) Titel der Veranstaltung:	1	
Vorbereitungsseminar zum Praktikum	3	
Begleitseminar zum Praktikum	3	
Modulabschlussprüfung Note:	2	

Stempel

Name: _____

Modul Musikwissenschaft (Semester 1 bis 2)

Workload	LP	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
180 h	6	1. – 2. Semester	Jedes Sommersemester / Wintersemester	2 Semester
Inhalte / Zu erwerbende Kompetenzen				
<p>a) Seminar (Schwerpunkt: „Gattungs- und/oder Stilgeschichte“): Beschäftigung mit zentralen Themen und Fragen der Musikwissenschaft, fachspezifischen Methoden und Literatur, musikalischen Werken, einschlägigen Quellen und Sekundärliteratur</p> <p>b) Profilseminar Musikwissenschaft (Schwerpunkt: Musik des 20. und / oder 21. Jahrhunderts“): ausgewählte Themen aus der Musikgeschichte, musikästhetische und soziokulturelle Fragestellungen</p>				
Lehrformen				
Seminar				
Prüfungsformen (Prüfungsleistungen)				
<p>Modulabschlussprüfung, mündlich, 30 Min.</p> <p>Die Studierenden zeigen, dass sie über ein repräsentatives Repertoire wissenschaftlicher Methoden verfügen, diese eigenständig – vor allem im Hinblick auf trans- wie interdisziplinäre Fragestellungen – anwenden können und dass sie sowohl Kenntnisse entsprechender aktueller musikwissenschaftlicher Diskurse besitzen als auch deren Relevanz für die Musiklehrausbildung erklären können.</p>				
Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten				
<ul style="list-style-type: none"> - Qualifizierte mündliche Teilnahme - bestandene Modulabschlussprüfung 				
Stellenwert der Note für die Endnote				
Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.				
Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende				
Prof. Dr. Matthias Henke				

Name: _____

Lehrveranstaltungen	LP	Datum, Unterschrift
Seminar (Schwerpunkt: „Gattungs- und/oder Stilgeschichte“) Titel der Veranstaltung:	2	
Profilseminar (Schwerpunkt: „Musik des 20. und / oder 21. Jahrhunderts“) Titel der Veranstaltung:	2	
Modulabschlussprüfung Note:	2	

Stempel

Name: _____

Modul Musikpraxis / Musiktheorie (Semester 1 bis 2)

Workload	LP	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
330 h	11	1. – 2. Semester	Jedes Sommersemester / Wintersemester	2 Semester
<p>Inhalte / Zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>a) Schulpraktisches Instrumentalspiel: Weiterentwicklung in den Bereichen Liedbegleitung und Improvisation, Prima-vista-Spiel, der instrumentale Umgang mit Chor- und Orchesterpartituren</p> <p>b) Bandarbeit: Band-Equipment und verschiedene Instrumentaltechniken kennenlernen, Erstellung einfacher bis mittelschwerer Arrangements</p> <p>c) Gruppenimprovisation: Interaktionsübungen, Melodie- und Rhythmusimprovisation, Textimprovisation (Gedicht, Klanggeschichte), Entwicklung eigener Übungen und Spiele</p> <p>d) Kinderstimmgebung: Physiologie der Kinderstimme, Theorie der Erarbeitungsmethoden, Literaturkunde, Hospitationen, betreutes Proben</p> <p>e) Ensembleleitung: Weiterentwicklung der Kenntnisse im Bereich der chorischen Stimmgebung, der Probenmethodik und der Schlag- und Dirigiertechnik, probentechnische Einrichtung von Partituren</p> <p>f) Instrumentenkarussell: Elementare Spieltechniken ausgewählter Streich-, Blas- und Perkussionsinstrumente, Erstellen und Ausführen einfacher schulpraktischer Arrangements</p> <p>g) Pop-Arrangement: (Harmonische) Analyse von Stücken populärer Musik, Erstellen (Instrumentieren, Harmonisieren bzw. Reharmonisieren) von Arrangements</p> <p>h) Musikwerkstatt (Medien, Komposition, Arrangement): Arbeit am eigenen Projekt, ggf. Einführung in Techniken medialen Komponierens und Arrangierens, Kompositionen (Klanginstallationen, Soundscapes, digitale Musik, Hörspiel)</p>				
<p>Lehrformen</p> <p>Einzelunterricht, Gruppenunterricht, Übung, Seminar</p>				
<p>Prüfungsformen (Prüfungsleistungen)</p> <p>Fachpraktische Prüfung als Modulabschlussprüfung</p>				
<p>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Die fachpraktische Prüfung besteht für den Studiengang MA HRGe aus einem Vorspiel im Schulpraktischen Instrumentalspiel, bei dem fünf Lieder unterschiedlicher Stilrichtungen und Charaktere mit jeweils drei selbst konzipierten unterschiedlich begleiteten Strophen, Vor- und Zwischenspielen inkl. einer stilbezogenen Modulation und eigenem Gesang vorzutragen sind. Weiterhin stellt die Prüfungskommission spontan bzw. mit kurzer Vorbereitungszeit zu realisierende Aufgaben aus den</p>				

Name: _____

Bereichen Liedbegleitung / Blattspiel / Partiturspiel (30 bis 45 Minuten).

Stellenwert der Note für die Endnote

Die Note der Prüfungsleistung geht anteilig nach Leistungspunkten in die Gesamt- bzw. Fachnote ein.

Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende

Dr. Christoph Sobanski
Herchenröder / Sobanski / Wagner

Name: _____

Lehrveranstaltungen	LP	Datum, Unterschrift
Schulpraktisches Instrumentalspiel	1/2	
Schulpraktisches Instrumentalspiel	1/2	
Bandarbeit	1	
Gruppenimprovisation	1	
Kinderstimmgebung	1	
Ensembleleitung	1	
Instrumentenkarussell	1	
Pop-Arrangement	1	
Musikwerkstatt (Medien, Komposition, Arrangement)	2	
Modulabschlussprüfung Note:	2	

Stempel